

Inhalt

Abstract/Zusammenfassung	9
1. Experimentelle Zukunftsszenarien – europäische »Flüchtlingsfrage« und demokratische Gesellschaft	11
1.1 Europäische »Flüchtlingsfrage« und gesellschaftliche Kontroverse: Alternative Lösungsansätze an der Schnittstelle von Politik und Ästhetik	11
1.2 Politik und Ästhetik. Überlegungen zu einem nach wie vor komplizierten Verhältnis	18
1.2.1 Produktivität I: »Empire der Sinne« und Kulturalisierung von Ökonomie	21
1.2.2 Produktivität II: Neuverhandlungen von Politik und Ästhetik in (Protest-)Bewegungen	25
1.2.3 Pluralisierung und Modifizierung politischer und ästhetischer Akteur:innen und Praktiken	28
1.2.4 Nicht-Expert:innen und hybride Kollektive in Politik und Ästhetik	31
1.2.5 Experimentelle Zukunftsszenarien als in(ter)ventive Instrumente zur Lösungsfindung?	41
1.3 Forschungslücke, forschungsleitende Fragen und Ziel der Arbeit	44
1.3.1 Forschungslücke und Ziel	44
1.3.2 Forschungsleitende Fragen	47
1.3.3 Ziel der Arbeit	47
1.4 Überblick über die vorliegende Arbeit	48
2. Geeignete Konzepte suchen: Theoretische Annäherungen an Politik und Ästhetik	53
2.1 Eine Konzeptualisierung von Politik	55
2.1.1 Politik als Hervorbringung und Gestaltung von Streitfragen und Öffentlichkeiten	55

2.1.2	Politik als performative Repräsentation kollektiver Subjektivität	64
2.2	Eine Konzeptualisierung von Ästhetik	69
2.2.1	Ästhetik als Hervorbringung und Gestaltung von sinnlicher Wahrnehmung	69
2.2.2	Ästhetik als performative Repräsentation intensiver, bewusster Erfahrung	73
2.3	Gestaltung und Verbindung von Politik und Ästhetik sowie mögliche Produktivitäten: Kollektives Experimentieren	80
3.	Gegenwärtige Gestaltung und Verbindung von Politik und Ästhetik ethnografisch rekonstruieren und repräsentieren	87
3.1	»Drawing things together«: Ökologien des Forschens, Denkens und Schreibens	87
3.2	Kollaborative Versammlungen gestalten und dicht beschreiben: Ein kontrastiver Fallvergleich	95
3.3	Politischen und ästhetischen Praktiken <i>in action</i> folgen: Ein ethnografischer Zugang	102
3.3.1	Ethnografische Orientierung: Situiertheit, Materialität, Prozess und Struktur	102
3.3.2	Teilnehmende Beobachtungen und <i>Situations-Maps</i>	106
4.	Die europäische »Flüchtlingsfrage«: Zwei experimentelle Zukunftsszenarien, zwei alternative Lösungsansätze	115
4.1	Zukunftsszenario I: Kooperation, Komposition und nachhaltige Entschleunigung	116
4.1.1	Die Gärtnerei und ihr Lösungsansatz	116
4.1.2	Gelingende und misslingende Gestaltung und Verbindung von ästhetischen und politischen Praktiken	120
4.1.3	Zwischenfazit I: Raumbezogene <i>Lowtech</i> -Lösungen (er-)finden	175
4.2	Zukunftsszenario II: Konfrontation, Dekomposition und situative Akzeleration ...	177
4.2.1	Das Zentrum für politische Schönheit und sein Lösungsansatz	177
4.2.2	Gelingende und misslingende Gestaltung und Verbindung von ästhetischen und politischen Praktiken	180
4.2.3	Zwischenfazit II: Technikbezogene <i>Hightech</i> -Lösungen (er-)finden	236
5.	In(ter)ventive Demokratie – The Task Before Us? Konturen einer Suchbewegung	239
5.1	Vom Suchen und Finden von (Un-)Gewissheit	240

5.1.1	Auf der Suche nach Gewissheit	240
5.1.2	Zwischenfazit III: Reduktion von Ungewissheit und Komplexität	252
5.1.3	Auf der Suche nach Ungewissheit	254
5.1.4	Zwischenfazit IV: Vervielfältigung von Ungewissheit und Komplexität	277
5.2	Zwischen Produktivität und Prekarität	278
5.2.1	Zur Produktivität und Kritik	278
5.2.2	Zur Prekarität und Instrumentalisierung	282
5.2.3	Zwischenfazit V: Unvermeidbare Widersprüche	294
6.	(Un-)Ruhig bleiben	299
6.1	Ambivalenzen aushalten, Ungewissheit prozessieren	299
6.2	Kontaminationen nutzen, Kollaborationen eingehen	306
6.3	Demokratische Ordnungen in(ter)ventiv pluralisieren und modifizieren	311
	Literaturverzeichnis	317
	Abbildungsverzeichnis	335
	Danksagung	337

